

Teilnahme

Wir bieten dreimal im Jahr Asthmaschulungen für Kinder und Jugendliche an. Für die Teilnahme an einer Schulung wird eine **Einweisung** benötigt.

Wenn Sie Interesse an einer Schulung haben, sprechen Sie bitte mit Ihrem Kinderarzt, Hausarzt oder Lungenfacharzt.

Wir führen unsere Asthmaschulungen nach den Standards der „**Arbeitsgemeinschaft Asthmaschulung im Kindes- und Jugendalter**“ durch. Alle Schulungsinhalte werden ständig dem medizinischen Fortschritt angepasst.



Rems-Murr-Kliniken gGmbH

Kinder- und Jugendmedizin
Chefarzt Prof. Dr. med. Ralf Rauch

Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Am Jakobsweg 1
71364 Winnenden

Telefon 07195 591-37001 (Ambulanz)
E-Mail paediatric.winnenden@remm-murr-kliniken.de

www.rems-murr-kliniken.de

Stand: Januar 2015

Kinder- und Jugendmedizin

Asthmaschulungen „Luftkurs“ für asthmakranke Kinder und Jugendliche



Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Die Idee hinter unserem „Luftkurs“

Wenn ein Kind Asthma bronchiale hat, dann bedeutet das oftmals Sorgen, Ängste und Unverständnis. Asthma beeinflusst in vielfältiger Weise das Leben der Patienten und ihrer Familien. Heute ist Asthma jedoch meist gut behandelbar. Dabei ist eine korrekte und regelmäßige Medikamenteneinnahme auch in relativ beschwerdefreien Zeiten notwendig.

Unter Experten gibt es keine Zweifel, dass Schulungsprogramme asthmakranken Kindern und deren Eltern in medizinischer und psychosozialer Hinsicht Hilfestellung leisten.

In den Rems-Murr-Kliniken bieten wir bereits seit mehr als 15 Jahren Asthaschulungen an.

Das Schulungskonzept

Das Schulungsangebot richtet sich an Kinder ab sechs Jahren und Jugendliche sowie Eltern. An einem Kurs können jeweils zwischen vier und acht Familien teilnehmen.

Während einer Schulungswoche

- wird altersgerecht **Grundwissen über die Krankheit** vermittelt,
- wird der **Umgang mit akuten Asthmaanfällen** und das Verhalten im Notfall trainiert,
- lernen die Kinder und Jugendlichen ihr Asthma richtig einzuschätzen und **Verantwortung** für ihren Gesundheitszustand und die Therapie zu übernehmen,
- wird die **Wirkungsweise der Medikamente** erläutert und die korrekte Inhaliertechnik geübt,
- werden **Asthmaauslöser** und ihre Vermeidung im Alltag besprochen,
- hilft der **Erfahrungsaustausch** von Kindern und Familien untereinander, die Krankheit besser zu bewältigen.

Inhalt und Aufbau der Kurse

Die **Kinder und Jugendlichen** werden fünf Tage bei uns stationär aufgenommen. Das bedeutet aber nicht fünf Tage Bettruhe.

Neben altersgemäßen Unterrichtseinheiten stehen auch Rollenspiele, Ausflüge und Sport auf dem Programm. Die Mahlzeiten werden gemeinsam in der Kantine eingenommen.

Den **Eltern** werden an einem Elternabend die Grundlagen des Asthma vermittelt. Sie lernen Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente kennen und erfahren mehr über nichtmedikamentöse Therapiemaßnahmen. Auch besteht reichlich Gelegenheit, Erfahrungen im Umgang mit der Krankheit auszutauschen.

Gemeinsam wollen wir mit Eltern, Kindern und Geschwistern auch einen bunten Abend veranstalten.

Das Schulungsteam

Die Schulungen werden von einem qualifizierten Team aus Ärztinnen und Ärzten, Kinderkrankenpflegerinnen und -pflegern, Krankengymnastinnen, Lehrern und Psychologen durchgeführt.

Die meisten von ihnen sind **anerkannte Asthatrainer** und besonders für die Durchführung von Asthaschulungen mit Kindern und Jugendlichen geschult.

